## Umwelt- und Mobilitätsmesse

23.07.2024 13:44 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

# Umwelt- und Mobilitätsmesse

**Die Stadt Dorsten und der Verein Bürgerpark Maria Lindenhof laden am 25. August zur 3. Dorstener Umwelt- und Mobilitätsmesse ein.**

Die 3. Dorstener Umwelt- und Mobilitätsmesse findet am 25. August (Sonntag) von 11 bis 17 Uhr im Bürgerpark Maria Lindenhof statt. Neben der Stadt Dorsten lädt auch der Bürgerpark-Verein alle Bürgerinnen und Bürger herzlich dazu ein.

Die bereits im dritten Veranstaltungsjahr angekommene Messe rund um die Themen Umweltschutz, Klimaschutz und Mobilität erfreute sich bereits in den vergangenen beiden Jahren einer Vielzahl an Besuchern. Über 30 Aussteller haben sich bisher gemeldet, somit wird auch dieses Jahr wieder eine bunte Mischung aus Informationen, Beratung und Mitmachaktionen angeboten.

Als besonderes Highlight wird am 25. August eine Ausstellung von rund 20 historischen Fahrrädern aus annähernd 100 Jahren Fahrradgeschichte vor Ort zu bewundern sein, präsentiert durch das Deutsche Fahrradmuseums. Eine Vielzahl der Fahrräder kann dabei unter professioneller Anleitung direkt vor Ort ausprobiert werden.

Sollten Vereine, Initiativen, Verbände, Bildungseinrichtungen, Unternehmen, Künstlerinnen und Künstler noch an einer Teilnahme als Aussteller interessiert sein, kann eine formlose Anmeldung bis spätestens zum 31. Juli gesendet werden an umweltmesse@dorsten.de. Hierbei geben Sie bitte nachfolgend an:

- Eine/n Ansprechpartner/in (Vorname, Nachname, Mobilnummer, E-Mail-Adresse)
- Wird ein eigener Pavillon/Stand mitgebracht oder wird ein Stand benötigt? (Ja/nein)
- Stellplatzbedarfe nennen: z.B. 3 x 2 Meter
- Benötigen Sie Strom?

Die Stadt Dorsten und der Bürgerparkverein Maria Lindenhof freuen sich sehr auf Ihre Teilnahme!

Ansprechpartner für weitere Rückfragen bei der Stadt Dorsten ist Klimaschutzmanager Sebastian Cornelius, erreichbar unter der Rufnummer 02362 664902 oder per E-Mail an umweltmesse@dorsten.de

***Foto oben rechts: Eindrücke der Umwelt- und Mobilitätsmesse im vergangenen Jahr***

*Text und Foto: Stadt Dorsten*